

Medienmitteilung

Basel, 6. Dezember 2022

Born in Ukraine Die Kyjiwer Gemäldegalerie zu Gast

6.12.2022 – 2.7.2023, Kunstmuseum Basel | Hauptbau

Kuratorinnen: Galyna Alaverdova, Oksana Pidsukha (Kyjiwer Gemäldegalerie) mit Olga Osadtschy (Kunstmuseum Basel)

Das Kunstmuseum Basel präsentiert in der Ausstellung *Born in Ukraine* Werke von 31 ukrainischen Künstlerinnen und Künstlern aus der Kyjiwer Gemäldegalerie, dem nationalen ukrainischen Kunstmuseum. Die 49 Gemälde aus dem 18. bis 20. Jahrhundert erhalten so zusammen mit anderen Werken aus Kyjiw ein temporäres Zuhause in der Schweiz. Eine weitere Ausstellung findet zeitgleich im Musée Rath in Genf statt.

Im Frühling 2022 hatten sich Vertreter:innen der Kyjiwer Gemäldegalerie an das Kunstmuseum Basel gewandt. Da sie vor Ort nicht über hinreichende Schutzräume für ihre Sammlungswerke verfügen, waren sie auf der Suche nach Museen im Ausland, die Teile der hochkarätigen Sammlung für eine befristete Zeit aufnehmen würden. Dabei war der Wunsch, die Werke nicht einfach nur ausser Landes und in Sicherheit zu bringen, sondern diese auch auszustellen.

Mit der gemeinsam mit dem Kunstmuseum Basel konzipierten Ausstellung *Born in Ukraine* im Hauptbau wird Kunst aus der Ukraine nun einem breiteren Publikum bekannt gemacht: Sie eröffnet den Besucher:innen einen Blick auf das Erbe einer europäischen Kultur, von der wir bislang wenig Kenntnis haben. Die Ausstellung ist zugleich eine Einladung an die zahlreichen ukrainischen Geflüchteten in der Schweiz.

Das Projekt *Born in Ukraine* trägt der besonderen Geschichte der Kyjiwer Gemäldegalerie Rechnung, die – als die Ukraine Teil der Sowjetunion war – als Kyjiwer Museum für Russische Kunst bekannt war. Seit 2014 engagiert sich das Museum für eine kritische Lektüre und Erforschung der eigenen Sammlung, die den Topos einer vermeintlich homogenen russischen Kunst in Frage stellt. In diesem Jahr hat der

russische Krieg gegen die Ukraine dem Vorhaben neue und existenzielle Aktualität verliehen.

Zu den gezeigten Künstler:innen in der Ausstellung *Born in Ukraine* gehören Illia Repin, Dmytro Lewytsky, Wolodymyr Borowykowsky, Archyp Kuyindschi, Mykola Jaroshenko und Dawyd Burliuk. Alle diese Maler:innen wurden auf ukrainischem Gebiet geboren. Viele von ihnen wurden jedoch in Russland ausgebildet und dadurch zu kulturellen Exponenten des russischen Reiches und später der Sowjetunion. Einige von ihnen liessen sich später in Westeuropa oder den USA nieder. Neben diesen ethnischen Ukrainer:innen sind in *Born in Ukraine* ausserdem Künstler:innen mit jüdischen, polnischen, armenischen oder griechischen Wurzeln vertreten, deren Praxis gleich von mehreren nationalen Traditionen geprägt wurde. Dazu gehören Iwan Aiwazowsky, Lew Lagorio, Archyp Kuyindschi, Kostiantyn Kryschytsky, Isaak Brodsky und Dawyd Schterenberg.

Nationalmuseum Kyjiwer Gemäldegalerie

Das Nationalmuseum Kyjiwer Gemäldegalerie zählt zu den bekanntesten Kunstmuseen der Ukraine. Das 1922 gegründete Museum befindet sich in einem architektonischen Denkmal aus dem 19. Jahrhundert, das dem ukrainischen Geschäftsmann und Kunstmäzen Fedir Tereschtchenko gehörte. Die Kunstwerke aus Tereschtchenkos Familiensammlung sowie aus anderen ukrainischen Privatsammlungen bildeten den Grundstock der Museumssammlung. Das Museum besitzt monografische Sammlungen von Wolodymyr Borowykowsky, Iwan Aiwazowsky, Mykola Ge, Iwan Schyschkin, Mychailo Wrubel, Illia Repin und anderen Künstlern. Es bewahrt über 14'000 Exponate auf, die ein breites Spektrum abdecken, von einzigartigen Ikonen aus dem 13. Jahrhundert bis zu Meisterwerken des 20. und 21. Jahrhunderts.

Bildmaterial und Informationen zur Ausstellung

www.kunstmuseumbasel.ch/medien

Medienkontakt

Karen N. Gerig, Tel. +41 61 206 62 80, karen.gerig@bs.ch